

Putins klare Worte zum Satanismus des “Westens”

Auf der Netzseite [Ahnenrad](#)



ist die

Rede Wladimir Putins

in einem Video mitzuerleben, die er anlässlich der Wiedervereinigung Rußlands mit Donezk, Lugansk, Saporoshje und Cherson am 30. September 2022 im Kreml gehalten hat.

Daraus folgen hier Auszüge:

... wie Sie wissen, haben in den Volksrepubliken Donezk und Lugansk sowie in

den Regionen Saporischschja und Cherson **Volksabstimmungen** stattgefunden. Die Stimmzettel sind ausgezählt und die Ergebnisse veröffentlicht worden. Das Volk hat eine eindeutige Entscheidung getroffen.

... Es ist zweifellos ihr Recht ... Es beruht auf unserer historischen Verbundenheit, und es ist dieses Recht, das Generationen unserer Vorgänger, die Rußland seit Jahrhunderten aufgebaut und verteidigt haben, **seit der Zeit der Alten Rus**, zum Sieg geführt hat.

... Es gibt keine Sowjetunion mehr ... Und Rußland braucht sie heute auch nicht mehr; das ist nicht unser Ziel. Aber es gibt nichts Stärkeres als die Entschlossenheit von Millionen von Menschen, die sich aufgrund ihrer Kultur, Religion, Traditionen und Sprache als Teil Rußlands betrachten und deren Vorfahren jahrhundertlang in einem einzigen Land gelebt haben. Es gibt nichts Stärkeres als ihre Entschlossenheit, in ihre **wahre angestammte Heimat** zurückzukehren.

Acht Jahre lang waren die Menschen im

Donbass Völkermord, Beschuß und Blockaden ausgesetzt; in Cherson und Saporischschja wurde eine verbrecherische Politik betrieben, um den Haß auf Rußland, auf alles Russische, zu schüren.

... Ich möchte, daß die Kiewer Obrigkeit – und ihre eigentlichen Handlanger im Westen – jetzt genau zuhören und nie vergessen: Die Menschen in Lugansk und Donezk, in Cherson und Saporoshje, sind unsere Bürger geworden, für immer.

... Unsere Landsleute, Brüder und Schwestern in der Ukraine sind Teil unseres geeinten Volkes. Sie haben an eigenem Leib erfahren, was die herrschende Klasse des so genannten Westens für die gesamte Menschheit geplant hat.

Sie hat ihre Maske fallen lassen und ihr wahres Gesicht gezeigt.

... Der Westen ist bereit, jede Grenze für die Aufrechterhaltung des neokolonialen Systems zu überschreiten. Es ermöglicht ihm, auf Kosten der Welt zu leben und sie dank Dollar-Vorherrschaft und Technologie-Überlegenheit auszuplündern. Es ist

gleichsam ein Tribut, den er [der Westen] von der Menschheit einkassiert, seine wichtigste Quelle durch Kapitalbesitz erworbenen Wohlstands, den er als gezahlte Rente an ihn, den Hegemon, abschöpft.

... Für ihn ist es von entscheidender Bedeutung, alle Länder zu zwingen, ihre **Souveränität an die Vereinigten Staaten abzutreten.**

In einigen Ländern lassen sich die herrschenden Eliten freiwillig darauf ein, lassen sich **freiwillig zu Vasallen** machen, andere werden bestochen oder eingeschüchtert. Und wenn das nicht funktioniert, zerstören sie ganze Staaten und lösen humanitäre Katastrophen aus, hinterlassen Verwüstungen, Ruinen, Millionen von zerstörten Existenzen, Enklaven unter Terrorherrschaft, Gebiete sozialen Notstands, Kolonien und Halbkolonien. Das alles ist ihnen egal. Es geht ihnen nur um ihren eigenen Vorteil.

Ich möchte noch einmal betonen, daß **ihre Unersättlichkeit** und ihre Entschlossenheit, ihre uneingeschränkte Vorherrschaft zu

bewahren, die wahren Ursachen für den hybriden Krieg sind, den der kollektive Westen gegen Rußland führt.

Sie wollen uns nicht frei, **sie wollen uns als Kolonie**. Sie wollen keine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, sondern **plündern**. Sie wollen uns nicht als freie Gesellschaft, sondern als Masse seelenloser Sklaven.

Sie sehen in unserem Denken und unserer Philosophie eine direkte Bedrohung. Deshalb haben sie sogar die **Ermordung unserer Philosophen** in Kalkül.

... Der Westen setzt auf Straffreiheit, darauf, **daß er bei Allem, was er anrichtet, davonkommt**. Tatsächlich war dies bis vor kurzem auch der Fall.

- Strategische Sicherheitsvereinbarungen wurden aufgekündigt;
- auf höchster politischer Ebene getroffene Vereinbarungen wurden zu Märchen einer Vergangenheit erklärt;
- das feste Versprechen, die NATO nicht nach Osten zu erweitern, wich

schmutziger Täuschung, nachdem sich unsere ehemalige Führung darauf einließ;

- Verträge über Raketenabwehr, Mittelstreckenraketen und Kurzstreckenraketen wurden unter weit hergeholten Vorwänden einseitig aufgekündigt.

... Die westlichen Eliten leugnen nicht nur die nationale Souveränität und das Völkerrecht. Ihre Hegemonie trägt ausgeprägte Züge von Totalitarismus, Despotismus und Apartheid. In dreister Manier spalten sie die Welt auf in Vasallen – die so genannten zivilisierten Länder – und alle anderen, die nach den Vorstellungen der westlichen Rassisten heutiger Machart auf die Liste der Barbaren und Wilden gehören.

Irreführende Zuschreibungen wie „Schurkenstaat“ oder „autoritäres Regime“ sind bereits zur Hand und werden verwendet, um ganze Nationen und Staaten zu stigmatisieren – was nicht neu ist.

... Was, wenn nicht Rassismus, ist diese Russo-phobie, die in der Welt verbreitet

wird? Was sonst, wenn nicht Rassismus, ist diese dogmatische Selbstüberzeugung des Westens, daß seine Zivi-lisation und neoliberale Kultur ein unhinterfrag-bares Modell für die ganze Welt ist? ...

... **Der Westen machte ganze Völker drogensüchtig** und rottete gezielt ganze Volksgruppen aus, um sich Land und Ressourcen anzueignen, und jagte Men-schen wie Tiere.

... Die westlichen Länder behaupten seit Jahr-hunderten, daß sie anderen Nationen Freiheit und Demokratie bringen. Nichts könnte weiter von der Wahrheit entfernt sein. Anstatt Demokratie zu bringen, haben sie unterdrückt und ausgebeutet, und anstatt Freiheit zu bringen, **haben sie versklavt und unterdrückt.**

Die unipolare Welt ist von Natur aus antidemo-kratisch und unfrei; sie ist durch und durch falsch und heuchlerisch.

Die Vereinigten Staaten sind das einzige Land der Welt, das zweimal **Atomwaffen** eingesetzt und damit die Städte Hiroshima und Nagasaki in Japan zerstört hat. Und sie

haben einen Präzedenzfall geschaffen.

Erinnern Sie sich daran, daß die Vereinigten Staaten und Großbritannien während des Zweiten Weltkriegs **Dresden, Hamburg, Köln** und viele andere deutsche Städte in Schutt und Asche gelegt haben, ohne die geringste militärische Notwendigkeit.

... Sie besetzen weiterhin Deutschland, Japan, die Republik Korea und andere Länder, die sie zynisch als Gleichgestellte und Verbündete bezeichnen. Was für ein Bündnis ist das denn? Die ganze Welt weiß, daß die **Spitzenbeamten dieser Länder bespitzelt** werden und daß ihre Büros und Wohnungen abgehört werden ...

Tatsächlich nutzt die amerikanische Elite die Tragödie dieser Menschen Afrikas, um ihre Rivalen zu schwächen, um **Nationalstaaten zu zerstören**. Das gilt für Europa und für die Identität Frankreichs, Italiens, Spaniens und anderer Länder mit jahr-hundertelanger Geschichte.

Washington fordert immer mehr **Sanktionen gegen Rußland**, und die Mehrheit der

europäischen Politiker macht gehorsam mit. Ihnen ist klar, daß die USA, indem sie die EU drängen, auf russische Energie und andere Ressourcen vollständig zu verzichten, Europa praktisch in die **Deindustrialisierung** treiben, um sich den gesamten europäischen Markt anzueignen.

Diese europäischen Eliten verstehen alles ..., aber sie ziehen es vor, den Interessen der anderen zu dienen. Das ist keine Unterwürfigkeit mehr, sondern direkter **Verrat an ihren eigenen Völkern** ...

Aber die Angelsachsen glauben, daß Sanktionen nicht mehr ausreichen, und haben sich nun dem Umsturz zugewandt. Es scheint unglaublich, aber es ist eine Tatsache: Mit den Explosionen an den internationalen Gaspipelines von **Nord Stream**, die auf dem Grund der Ostsee verlaufen, haben sie tatsächlich die Zerstörung der gesamten europäi-schen Energieinfrastruktur eingeleitet.

Es ist für jeden klar, wer davon profitiert. Diejenigen, die davon profitieren, sind natürlich verantwortlich.

Das Diktat der USA wird durch rohe Gewalt, durch das **Gesetz der Faust**, gestützt. Manchmal ist es schön verpackt, manchmal gibt es überhaupt keine Verpackung, aber das Wesentliche ist dasselbe – das Gesetz der Faust.

Daher die Stationierung und Aufrechterhaltung von Hunderten von **Militärstützpunkten in allen Ecken der Welt**, die Erweiterung der NATO und die Versuche, neue Militärbündnisse wie AUKUS und dergleichen zusammenzuschustern.

... Dies sind die Grundsätze, die den Militärdoktrinen der USA und der NATO zugrunde liegen, die eine **totale Vorherrschaft** fordern. Die westlichen Eliten präsentieren ihre neokolonialistischen Pläne mit der gleichen **Heuchelei**, indem sie friedliche Absichten vorgeben und von einer Art Abschreckung sprechen.

... Schließlich wissen wir, daß sie, wenn sie unzufrieden sind, auch gegen ihre Verbündeten Sanktionen verhängen – gegen diese oder jene Bank oder Firma. Das ist

ihre Praxis, und sie werden sie ausweiten.

... Die meisten Staaten weigern sich zu salutieren und wählen stattdessen den vernünftigen Weg der **Zusammenarbeit mit Rußland**.

Mit einer solchen Aufmüpfigkeit hat der Westen natürlich nicht gerechnet. Er hat sich einfach daran gewöhnt, nach einer **Schablone** zu handeln, sich durch Erpressung, Bestechung und Einschüchterung zu holen, was er will, und ist davon überzeugt, daß diese Methoden für immer funktionieren werden ...

Die Wahrheit wurde in einem Meer von Mythen, Illusionen und Fälschungen ertränkt, wobei eine äußerst aggressive Propaganda eingesetzt wurde, die wie Goebbels lügt. **Je unglaublicher die Lüge**, desto schneller werden die Menschen sie glauben – nach diesem Prinzip arbeiten sie.

Aber man kann die Menschen nicht mit gedruckten Dollars und Euros füttern. Mit diesen Papierstücken kann man sie nicht ernähren, und die virtuelle, aufgeblasene Kapitalisierung westlicher Social-Media-

Unternehmen kann ihre Häuser nicht heizen.
... man braucht Lebensmittel; ... man braucht Energie.

Deshalb müssen die Politiker in Europa ihre Mitbürger davon überzeugen, weniger zu essen, seltener zu duschen und sich zu Hause wärmer anzuziehen. Und wer anfängt, berechnete Fragen zu stellen wie „Warum ist das eigentlich so?“, wird sofort zum Feind, zum Extremisten und Radikalen erklärt.

... Um sich aus dem aktuellen Geflecht von Herausforderungen zu befreien, müssen sie Rußland und andere Staaten, die einen souveränen Entwicklungspfad einschlagen haben, um jeden Preis demontieren, damit sie den Reichtum anderer Nationen weiter plündern und zum Flicker ihrer eigenen Löcher verwenden können.

Wenn dies nicht geschieht, kann ich nicht ausschließen, daß sie versuchen werden, einen Zusammenbruch des gesamten Systems herbeizuführen und alles darauf zu schieben, oder, Gott bewahre, sich für die alte Formel des Wirtschaftswachstums durch

Krieg entscheiden.

... Das derzeitige neokoloniale Modell ist letztlich **dem Untergang geweiht**, so viel ist klar. Aber ich wiederhole, da seine wahren Herren bis zum Ende daran festhalten werden. Sie haben der Welt einfach nichts anderes zu bieten, als die Aufrechterhaltung desselben Systems der Ausplünderung und Erpressung. Sie scheren sich einen Dreck um das natürliche Recht von Milliarden von Menschen, der Mehrheit der Menschheit, auf Freiheit und Gerechtigkeit, das Recht, ihre Zukunft selbst zu bestimmen. Sie sind bereits dazu übergegangen, **moralische, religiöse und familiäre Werte radikal zu verleugnen**.

... Wollen wir hier, in unserem Land, in Rußland, „Elternteil Nummer eins, Elternteil Nummer zwei und Elternteil Nummer drei“ (**sie haben völlig den Verstand verloren!**) anstelle von Mutter und Vater haben?

Wollen wir, daß unsere Schulen **unseren Kindern** von ihrer ersten Schulzeit an **Perversionen aufzwingen**, die zu

Degradierung und Auslöschung führen?

Wollen wir ihnen eintrichtern, daß es neben Frauen und Männern noch andere **Geschlechter** gibt, und ihnen Operationen zur Geschlechtsumwandlung anbieten? ...

Ich möchte wiederholen, daß die Diktatur der westlichen Eliten sich gegen alle Gesellschaften richtet, auch gegen die Bürger der westlichen Länder selbst. ... Der **völlige Verzicht auf das Menschsein**, der Umsturz des Glaubens und der traditionellen Werte sowie die Unterdrückung der Freiheit ähneln einer „umgekehrten Religion“ – **Satanismus pur**.

... Die Welt ist in eine Periode grundlegender, revolutionärer Veränderungen eingetreten. **Neue Machtzentren sind im Entstehen**. Sie repräsentieren die Mehrheit – die Mehrheit! – der internationalen Gemeinschaft. Sie sind bereit, ihre Interessen nicht nur zu verkünden, sondern auch zu schützen.

Sie sehen in der **Multipolarität** eine Chance, ihre Souveränität zu stärken, was bedeutet, daß sie echte Freiheit,

historische Perspektiven und das Recht auf ihre eigenen unabhängigen, kreativen und unverwechselbaren Formen der Entwicklung, auf einen harmonischen Prozeß erlangen.

Wir haben viele **Gleichgesinnte in Europa und den Vereinigten Staaten**, und wir spüren und sehen ihre Unterstützung. Eine im Wesentlichen emanzipatorische, antikoloniale Bewegung gegen die unipolare Hegemonie nimmt in den verschiedensten Ländern und Gesellschaften Gestalt an.

Ihre Kraft wird mit der Zeit nur noch wachsen. Es ist diese Kraft, die unsere künftige geopolitische Realität bestimmen wird.

... Ich bin davon überzeugt, daß die Länder und Völker verstehen, daß eine Politik, die auf dem Exzeptionalismus eines wie auch immer gearteten Staates und der **Unterdrückung anderer Kulturen und Völker** beruht, von Natur aus **kriminell** ist.

... Der anhaltende Zusammenbruch der westlichen Hegemonie ist unumkehrbar.

Ich möchte mit den Worten des wahren

Patrioten **Iwan Iljin** schließen:

Wenn ich Rußland als mein Mutterland betrachte, bedeutet das, daß ich wie ein Russe liebe, wie ein Russe denke, wie ein Russe singe und spreche; daß ich an die geistige Kraft des russischen Volkes glaube. Sein Geist ist mein Geist, sein Schicksal ist mein Schicksal, sein Leid ist mein Leid, und sein Wohlstand ist meine Freude.

Die Wahrheit ist mit uns, und mit uns ist Rußland!

